

Landkreis LÖRRACH

Gemeinde STEINEN

## S A T Z U N G

der Gemeinde STEINEN über die Teiländerung des Bebauungsplanes  
"FÜR DIE ÖSTLICHE ORTSERWEITERUNG" im Ortsteil Höllstein, in  
Kraft getreten am 10.2.72

Aufgrund der §§ 1-2 a und 8 - 10 des Bundesbaugesetzes vom  
18. Aug. 1976 (BGBl. I S. 2256) §§ 111 Abs. 1, 112 Abs. 2  
Ziff. 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg i.d.F.  
vom 20.6.72 (Ges.Bl. S. 351) in Verbindung mit § 4 der  
Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955  
(Ges. Bl. S. 129) i.d.F. der Bekanntmachung vom 22.12.75  
(Ges. Bl. Nr. 1/76 S. 1) hat der Gemeinderat am .27.3.1979  
die Teiländerung des Bebauungsplanes im Bereich der Grund-  
stücke Fl.St.Nr. 711, 712 und 517/2 als Satzung beschlossen.

### § 1 Räumlicher Geltungsbereich der Änderung des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung  
im Lageplan (Deckblatt).

### § 2 Bestandteile des Änderungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus

- 1) Lageplan (Deckblatt) M. 1 : 1000 im Bebauungsplan
- 2) Lageplan (Deckblatt) M. 1 : 1000 im Gestaltungsplan

Beigefügt ist die Begründung.

Die Bebauungsvorschriften vom 6.8.1979 mit Ausnahme der Dach-  
neigung für den Änderungsbereich gelten weiterhin.

### § 3 Ordnungswidrigkeiten

Zu widerhandlungen gegen diese Satzung sind Ordnungswidrigkeiten  
im Sinne des § 112 LBO.

### § 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Gemeinde Steinen, den 17.4.1979 .....

Der Bürgermeister: .....  




Siegel der Gemeinde

Genehmigt gemäß § 11 BBauG  
i.V.m. § 2 Abs. 2 Ziffer 1 der 2.  
DVO der Landesregierung.

Lörrach, den

06. Juni 1979

Landratsamt  
Staatliche Verwaltung  
— Bauabteilung —



In Kraft getreten am 21. Juni 1979

Landratsamt Lörrach  
= Baurechtsamt =

*Müller*

Müller

